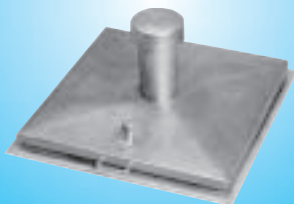




ZARGES



**Montage- und Pflegeanleitung
Brunnenabdeckung
Ausgabe 2001/2002**

Wichtig:

Diese Montageanleitung immer mit zur Baustelle geben. Vor Beginn der Montagearbeiten diese Montageanleitung genau durchlesen.

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE 3	HERSTELLERINFORMATIONEN Technische Daten, Profilskizzen
SEITE 4	GRÖSSENTABELLEN Bestelldaten, Standardmaße
SEITE 5	WICHTIGE HINWEISE ZUR MONTAGE
SEITE 6	ÖFFNEN UND SCHLIESSEN DER BRUNNENABDECKUNG Öffnen/Schließen von Hand Verriegeln
SEITE 7	PFLEGE UND WARTUNG

IM LIEFERUMFANG EINER BRUNNENABDECKUNG IST ENTHALTEN:

1. 1 Stück Montage- und Pflegeanleitung
2. 1 Bedienerschlüssel

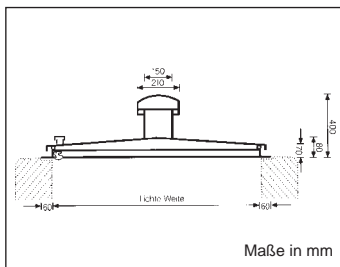
MONTAGEANLEITUNG FÜR BRUNNENABDECKUNGEN

Hersteller: ZARGES GmbH & Co. KG
 Abteilung Schachttechnik/Steigleitern
 Zargesstraße 7
 82362 Weilheim
 Tel. 0881/687-104
 Fax 0881/687-372

Technische Daten Standardabdeckungen:

Werkstoff: Stahl, feuerverzinkt
 Edelstahl V2A (1.4301), im Sonderbereich auch 1.4571 möglich
 Stärke: 2,5 mm, Sonderausführungen sind auf Anfrage möglich

Entsprechend: DIN EN 124 in Verbindung mit DIN 1229



Brunnenabdeckung, eckig



Brunnenabdeckung, rund

BRUNNENABDECKUNG, ECKIG

mit Gummidichtung und Belüftungskamin,
Stahl feuerverzinkt

Bestell-Nr.	Schachtmaß in mm
47110	625 x 625
47111	800 x 800
47112	1000 x 1000
47113	1200 x 1200

mit Gummidichtung und Belüftungskamin,
Edelstahl V2A

Bestell-Nr.	Schachtmaß in mm
47114	625 x 625
47115	800 x 800
47180	1000 x 800
47116	1000 x 1000

mit Gummidichtung, Belüftungskamin und
Isolierung, Stahl feuerverzinkt

Bestell-Nr.	Schachtmaß in mm
47118	625 x 625
47119	800 x 800
47120	1000 x 1000
47121	1200 x 1200

mit Gummidichtung, Belüftungskamin und
Isolierung, V2A

Bestell-Nr.	Schachtmaß in mm
47122	625 x 625
47123	800 x 800
47190	1000 x 800
47124	1000 x 1000

BRUNNENABDECKUNG, RUND

mit Gummidichtung und Belüftungskamin,
Stahl feuerverzinkt

Bestell-Nr.	Schachtmaß mm Ø
47126	625
47127	800
47128	1000

mit Gummidichtung und Belüftungskamin,
Edelstahl V2A

Bestell-Nr.	Schachtmaß mm Ø
47129	625
47130	800
47131	1000

mit Gummidichtung, Belüftungskamin und
Isolierung, Stahl feuerverzinkt

Bestell-Nr.	Schachtmaß mm Ø
47132	625
47133	800
47134	1000

mit Gummidichtung, Belüftungskamin und
Isolierung, V2A

Bestell-Nr.	Schachtmaß mm Ø
47135	625
47136	800
47137	1000

MONTAGE

Mauerwerk

Tragfähiges, festes Mauerwerk bzw. Untergrund sind Voraussetzungen für die Montage. Gegebenfalls durch einen Sachkundigen prüfen lassen.

Öffnen der Brunnenabdeckung zur Montage

Öffnen der Brunnenabdeckung mit Hilfe des dem Deckel beiliegenden Bedienerschlüssels (siehe „Öffnen der Brunnenabdeckung“).

ACHTUNG: Brunnenabdeckungen mit der Größe 800 x 800 mm bzw. Ø 800 mm oder größer sind mit einem Gasdruckdämpfer ausgestattet und die Aufhaltevorrückung ist noch nicht eingebaut (liegt der Abdeckung lose bei), deshalb Deckel beim Öffnen gut festhalten.

Einbau der Aufhaltevorrückung

Die Aufhaltevorrückung besteht aus einem Flachstahl mit einer Bohrung am oberen und Kulissenführung und Kröpfung am unteren Ende sowie einem Steckbolzen, einer Unterlegscheibe und einem Sicherungsstift. Die Abstützung so in die am Deckelrahmen angebrachte Fangöse einführen, daß die Kröpfung nach innen zeigt und mit der Kulissenführung in die Fangöse einrastet. Anschließend die Haltestange mittels des Steckbolzens an der Befestigungslasche im Deckel fixieren. Nun die Unterlegscheibe auf den Steckbolzen aufschieben und den Sicherungsstift durch die Bohrung im Steckbolzen durchstecken und durch Umbiegen der Enden gegen Herausfallen sichern.

Ausrichten

Die Brunnenabdeckung mittig über dem Schacht ausrichten.

Dübelmontage

Bei geöffnetem Brunnendeckel die angeschweißten Befestigungslaschen nach unten biegen bzw. gegebenenfalls mit einem rückprallfreien Hammer, mit Kunststoff- bzw. Gummischlagflächen, parallel zur Brunnenwand ausrichten. Die Bohröcher durch die in den Laschen befindlichen Bohrungen (Ø 12,8 mm) anzeichnen. Anschließend die Brunnenabdeckung wieder von der Schachtöffnung abheben und die Bohröcher einbringen.

Frischbetonmontage

Bei dieser Form der Montage die Befestigungslaschen nach unten, außen biegen und leicht verdrehen. Damit entstehen sog. Betonpratzen, die in den weichen Beton eingedrückt werden können. Dabei beachten Sie bitte, daß der Rahmen der Brunnenabdeckung nicht in den Beton mit eingedrückt wird, da sonst evtl. der Deckel der Brunnenabdeckung nicht mehr ordnungsgemäß zu öffnen ist.

Hinweise

Die Brunnenabdeckung muß verwindungsfrei montiert werden. Zur Abdichtung zwischen Rahmen und Bauwerk empfehlen wir ein Dichtbett aus Silikonkautschuk o. ä.

Öffnen der Brunnenabdeckung

- Messingkappe mittels der Grifföffnung des Bedienerschlüssels abschrauben.
- Bedienerschlüssel mit dem Bart, zum Nutzer zeigend, in den Stutzen der Einführung einstecken. Spitze des Bedienerschlüssels muß in die Bohrung des Verschlusses eingesteckt werden.
- Danach den Bedienerschlüssel um 90° im Uhrzeigersinn drehen.
- Den Bedienerschlüssel anheben, dabei gleichzeitig den Öffnungsgriff am Deckel nach unten drücken (Gegendruck zur Dichtung). Nun läßt sich die Brunnenabdeckung leicht öffnen.

Schließen der Brunnenabdeckung

- Den Bedienerschlüssel abziehen.
- Brunnenabdeckung leicht zufallen lassen. Ggf. Abdeckung in die Dichtung drücken, bis der Riegel des selbsteinstellenden Verschlusses hörbar verriegelt.
- Messingkappe von Hand aufschrauben und mit dem Bedienerschlüssel festziehen.

Verriegeln gegen unbefugte Benutzung

Zubehör:

Wir empfehlen den Einsatz eines Stahlprofil-Zylinderschlusses Best.Nr.: 47109



Diese Informationen sollen nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und daraus resultierende Änderungen der Kenndaten vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese Montage- und Pflegeanleitung ungültig.

Pflege und Wartung

- Die Dichtung vor dem Schließen der Abdeckung säubern und auf evtl. Beschädigungen prüfen.
- Die Dichtung in regelmäßigen Abständen (mind. einmal im Jahr, nach Bedarf auch öfter) mit einem Pflegemittel (Hirschtalg, Silikonfett o. ä.) einstreichen. Damit wird die Geschmeidigkeit der Dichtung erhalten.
- Gasdruckdämpfer und Scharniere ebenfalls in regelmäßigen Abständen (mind. einmal im Jahr, nach Bedarf auch öfter) auf Leichtgängigkeit und Beschädigungen überprüfen.
- Die Kolbenstange des Gasdruckdämpfers nur mit einem weichen Tuch von groben Verschmutzungen reinigen. Materialien, die die Oberfläche der Kolbenstange beschädigen können, dürfen nicht verwendet werden. Beschädigte Oberflächen können zu Undichtigkeiten des Gasdruckdämpfers führen.

ZARGES GmbH & Co. KG
Abteilung Schachttechnik
Tel.: 0881/687-104
Fax: 0881/687-372
E-Mail: Schachttechnik@Zarges.de
Internet: <http://www.zarges.de/deutsch/index.htm>

